

## PRESSEMITTEILUNG 163

vom 23.05.2022

### Feierliche Terminal-Eröffnung im Gewerbepark Prignitz, in Falkenhagen

Katrin Lange, Ministerin der Finanzen und für Europa des Landes Brandenburg sowie Rainer Genilke, Staatssekretär im Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung kamen zur Eröffnung der sanierten Terminal-Umschlagsfläche der Firma TUL agroservice GmbH

„Glückwunsch zur erfolgreichen Investition in den Um- und Ausbau der bestehenden Terminalfläche“, eröffnete Staatssekretär Rainer Genilke heute seine Rede bei der offiziellen Eröffnungsfeier in Falkenhagen. Er betonte in diesem Zusammenhang einmal mehr die Wichtigkeit solcher privatwirtschaftlichen Bauvorhaben, gerade für mehr Umschlagsfläche beim kombinierten Straße-Schiene-Verkehr. Für die Nachhaltigkeit des Güterverkehrs im Land sei es aus seiner Sicht essentiell, dass der Transport abschnittsweise jeweils über die umweltfreundlichsten und wirtschaftlichsten Verkehrswege erfolgen kann. Die Leistungsfähigkeit des Verkehrsträgers Schiene, aber auch die von Straße, Wasser und Luft spielen deshalb für ihn in einem gut organisierten Kombi-Verkehr in Zukunft eine tragende Rolle.

Auf Nachfrage blieb seitens Genilke leider unerwähnt, warum Personennahverkehrsangebote, wie beispielsweise das der Hanseatischen Eisenbahn GmbH (HANS) auf der Linie RB73 (Neustadt(Dosse) - Kyritz - Pritzwalk) und der Linie RB74 (Pritzwalk - Meyenburg), im aktuellen Entwurf des Landesverkehrsplan 2023-27 nicht mehr vorkommen. Hatte die Landesregierung doch im Januar dieses Jahres noch betont, dass es die Angebote im öffentlichen Personennahverkehr deutlich erweitern will. „In diesem Kontext sorgt der vorgestellte Entwurf des Landesverkehrsplans also für jede Menge Verunsicherung und Fragezeichen in der Region“, äußerte sich Christian Müller, 1. Beigeordneter des Landrates vor Ort zu diesem Punkt. Staatssekretär Genilke sicherte am Rande der Veranstaltung allerdings zu, dieses wichtige Thema mit nach Potsdam nehmen und ansprechen zu wollen.

Gut 2 Millionen Euro wurden bisher in den Umbau der 6.500 Quadratmeter großen Güterumschlagsfläche im Gewerbepark Prignitz, bei Falkenhagen investiert. Die TUL agroservice GmbH reagierte damit schon vor längerer Zeit auf die gestiegenen Anforderungen des Containerumschlags vor Ort. Die ehemalige Bodenplatte war dem zunehmenden Umschlagsverkehr vom LKW auf die Schiene nicht mehr gewachsen und wurde deshalb aufwendig saniert. Sie bietet jetzt sicheren Stand und ausreichend Platz für etwa 240 40-Fuß-Container. **Zur Info:** Ein Güterzug mit 740 m Länge kann aktuell die Summe von ungefähr 80 LKWs einsparen.

**Foto, Markus Meier-Donau:** Feierliche Eröffnung der sanierten Terminalfläche mit Ministerin Lange (Mitte) und Staatssekretär Rainer Genilke (2.v.l.)